

Wissensvermittlung mit starkem Praxisbezug – dafür steht die Fachhochschule Kiel seit mehr als 50 Jahren. An sechs Fachbereichen werden rund 8000 Studierende interdisziplinär auf aktuelle Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft vorbereitet. Das Personal der zweitgrößten Hochschule des Landes leistet einen wichtigen Beitrag dazu.

Werden Sie Teil des Teams: Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2023 eine*n

Mitarbeiter*in

in der Stabsstelle Wissens- und Technologietransfer

Es handelt sich um eine Teilzeitposition mit 75% (zurzeit 29,025 Stunden/Woche).

Die Fachhochschule Kiel beabsichtigt in Anbetracht der aktuell sehr erfolgreichen Entwicklung der Forschungs- und Transferaktivitäten den Wissens- und Technologietransfer strategisch und personell auszubauen. Schwerpunktmäßig sollen weitere Services für forschungs- und transferorientierte Professor*innen aufgebaut werden.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Die Entwicklung, Einführung und Evaluation eines einheitlichen Antragstellungsprozesses von öffentlich geförderten F&E-Projekten (u.a. Fördermittelrecherche, Unterstützung bei der Erstellung von (Online-) Antragsformularen sowie Aufbau eines Reporting-Systems zur Implementierung in eine Forschungsdatenbank),
- Mitarbeit bei der Konzeptentwicklung und Unterstützung des Antragstellungsprozesses für ein großes Förderprojekt im Rahmen eines Fördermittelaufrufs des BMBF im Bereich Wissens- und Technologietransfer
- Der Aufbau einer hochschulinternen Veranstaltungsreihe zum Wissens- und Technologietransfer

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit an der größten Fachhochschule des Landes Schleswig-Holstein in einer Stadt mit hoher Lebensqualität. Als familiengerechte Hochschule bieten wir Ihnen durch unsere flexiblen Elemente der Arbeitszeitgestaltung und Teilzeitbeschäftigung sehr gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Es besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, an innerbetrieblichen Angeboten und am Campus-Leben.

Ihre Qualifikation:

- einschlägiger Hochschulabschluss wie beispielweise Betriebswirtschaftslehre bzw. Verwaltungsmanagement oder ein inhaltlich vergleichbarer Studienabschluss
- wünschenswert sind erste Praxiserfahrungen im Bereich Projektmanagement und in der Antragstellung von Förderprojekten
- ein hohes Maß an Flexibilität, Organisationsfähigkeit sowie Kommunikationskompetenz
- wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken und/oder Informationsplattformen
- souveränes Auftreten

Wie bieten Ihnen:

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L möglich. Die Höhe des Entgelts richtet sich nach der Anlage B zum TV-L. Die Stufenzuordnung ist abhängig von der Berufserfahrung und richtet sich nach § 16 i.V. m. § 40 TV-L.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie fordert deshalb Frauen mit passender Qualifizierung auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule ist wiederholt zertifiziert im audit familiengerechte hochschule – die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung sind ihr besonderes Anliegen. Deshalb sind an Teilzeit interessierte Bewerber*innen besonders angesprochen.

Die Fachhochschule Kiel begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bitte bis zum **15.10.2021** an die

Personalabteilung der Fachhochschule Kiel, Sokratesplatz 1, 24149 Kiel

oder per E-Mail, zusammengefasst als ein PDF-Dokument (Größe max. 2 MB) an karriere@fh-kiel.de (Kennung / Betreff: Mitarbeit Wissens- und Technologietransfer). Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte den Technologietransferbeauftragten der Fachhochschule Kiel, Herr Dr. Andreas Borchardt, unter der Tel.-Nr. 0431/210 1030, andreas.borchardt@fh-kiel.de. Allgemeine Fragen zur Ausschreibung richten Sie bitte an die Personalabteilung der Fachhochschule Kiel unter den Telefonnummern 0431/210 1342 bzw. 0431/210 1340.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Hinweisen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren (www.fh-kiel.de/stellenangebote) entnehmen.

